Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr.	09216954
Kreis	Dresden, Stadt
Gemeinde	Dresden, Stadt
Anschrift	Döbelner Straße 74
Gem. * Fl-stck. * Flur	Trachenberge * 82/1
Bauwerksname	Villa Maria

Kurzcharakteristik

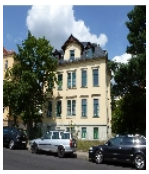
Mietvilla; schlichter, historisierender Bau mit ausgebautem Mansarddach, baugeschichtlich und stadtentwicklungsgeschichtlich bedeutend

Denkmaltext

Die Döbelnerstraße entstand entlang eines ehemaligen Weinbergwegs, längs am Berg. Ihre heutige Bebauung wurde größtenteils Anfang des 20. Jahrhunderts errichtet und ist vor allem von Mietvillen geprägt, nur einige ältere kleinere Bauten zumeist aus dem 19. Jahrhunderts haben sich erhalten.
Bei der Mietsvilla handelt es sich um einen historistischen Bau, um 1900 errichtet. Über einem heute glatt verputzten Sockelgeschoss erhebt sich das einfach verputzte zweigeschossige Gebäude. Das Dach ist als Mansarddach mit einem die Mitte betonenden Zwerchgiebel ausgebaut. Leider wurden die ehemals klassizisierende Landhäuser erinnernden Elemente bei der Renovierung weggelassen, so die geputzten Eckquader am Haus selbst und am Zwerchgiebel, das schlichte Fensterband an der Unterkante der Fenster im zweiten Obergeschoss. Auch der ehemals unter dem Zwerchgiebel geschriebene Name des Hauses "Villa Maria" nicht wieder aufgefrischt wurde. Einzig die Holzzier an der Zwerchgiebelverdachung blieb erhalten.
Die leider äußerst pragmatisch sanierte, in ihrer Substanz aber erhaltene Villa verweist auf einen wichtigen Abschnitt der Ortsgeschichte. Hieraus ergibt sich ihre ortsentwicklungsgeschichtliche Bedeutung. Überdies dokumentiert sie Qualität und Anspruch im Wohnhausbau der Zeit um 1900, wodurch sie baugeschichtliche Bedeutung erlangt.

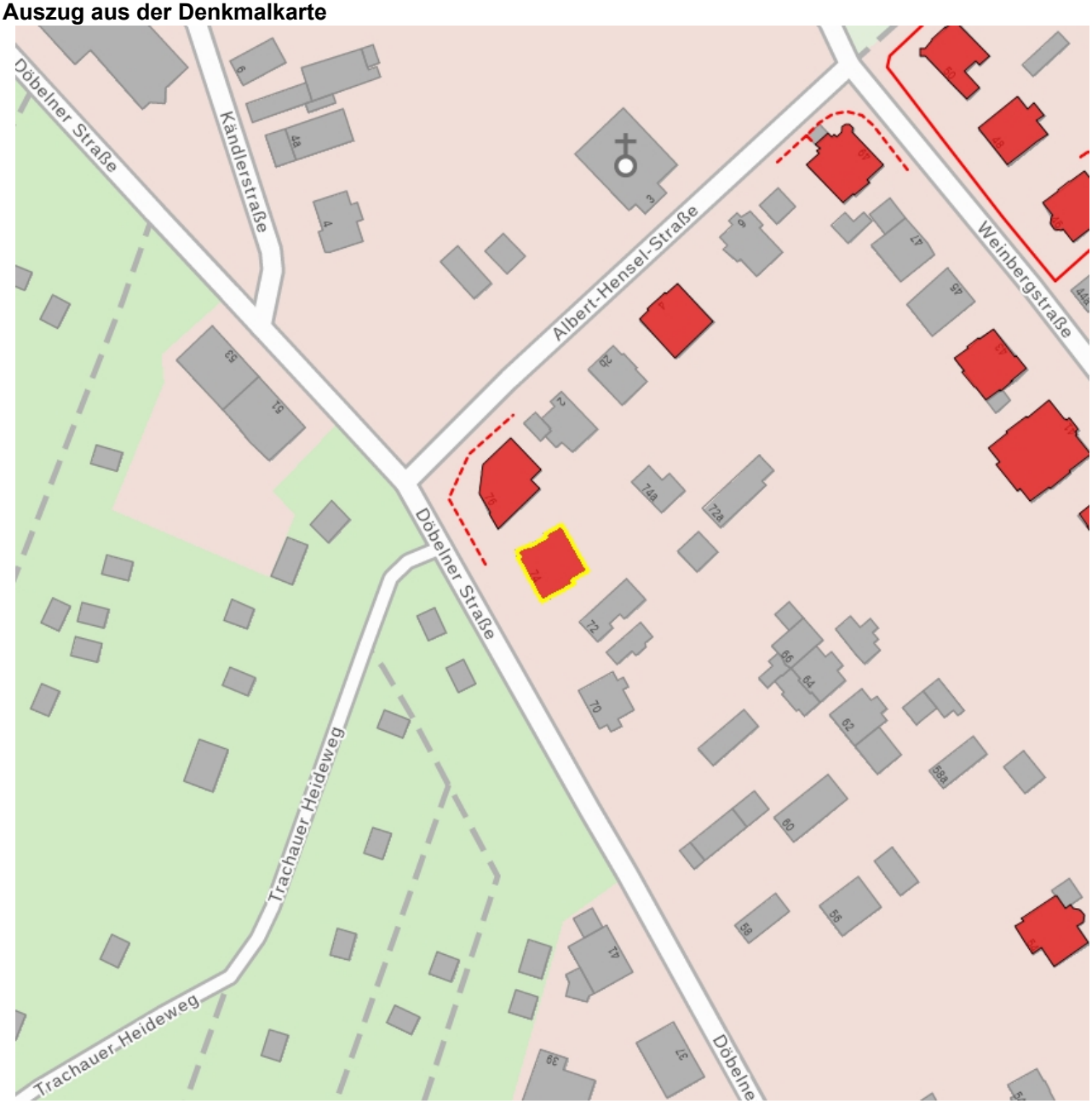
LfD/ 2013

Datierung	um 1900 (Mietvilla)
Ausweisungsstelle	Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	**F 09216954 A**
Aufnahmejahr	2015
Fotograf	Gühne, Dorit
Beschreibung	Mietvilla

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.